

Wirtschaftsinformatiker/in FH



Berufsbeschreibung

Wirtschaftsinformatiker und Wirtschaftsinformatikerin FH übernehmen verschiedene Tätigkeiten im Bereich der Wirtschaftsinformatik. Sie kennen sich im Hard- und Softwarebereich aus. Sie leiten ICT-Projekte, wenn es gilt in einem Unternehmen neue Anlagen und Programme anzuschaffen. Sie legen die Systeme und Programme fest, dabei berücksichtigen sie stets die betriebswirtschaftlichen und organisatorischen Aspekte und die Zielsetzungen des Unternehmens. Sie sind beim Projekt von A-Z dabei, sprechen mit Spezialistinnen und Spezialisten, klären ab, organisieren, verhandeln, instruieren. Sie finden Aufgaben in Industrieunternehmen, Dienstleistungszentren, bei Computerherstellern, in Beratungsunternehmen.

Anforderung

Abgeschlossene, mindestens 3-jährige berufliche Grundbildung in einem der Studienrichtung verwandten Gebiet sowie technische oder kaufmännische Berufsmaturität. Oder gymnasiale Maturität und 1-jähriges Berufspraktikum in ebenfalls fachverwandtem Gebiet. Bei anderer Vorbildung ist eine Aufnahmeprüfung zu bestehen.

Gute Mathematik- und Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Analytisches Denkvermögen, Kombinationsfähigkeit, gute Kommunikationsfähigkeit, Interesse an Wirtschaftsfragen, Organisationstalent, Führungsqualitäten, Lernfreude.

Ausbildung

Vollzeit: 6 bis 8 Semester. Berufsbegleitend: 8 bis 10 Semester. Mit verschiedenen Pflicht- und Wahlmodulen sowie diversen Schwerpunkten und Vertiefungsrichtungen. Abschluss: Eidg. anerkanntes Diplom «Bachelor of Science (FH) in Wirtschaftsinformatik» respektiv in «Business Information Technology»

Entwicklungsmöglichkeiten

Fachhochschule: Master of Science (MSs) in Business Information Systems oder in Engineering (MSE).
Universität/ETH: Master of Science in Informatik oder in Computer Science. Nachdiplomkurse und Studiengänge: In verwandten Gebieten, z.B. Master of Advanced Studies (MAS) in Business Process Engineering. Pädagogik: Z.B. Fachlehrer/in in der Informations- und Kommunikationstechnologie an Berufsfachschulen.